

MOTION von Carmen Marty Fässler (SP, Adliswil), Patricia Bernet (SP, Uster) und
Monika Wicki (SP, Zürich)

betreffend PH-Gesetz – zeitgemäss und schlank

Der Regierungsrat wird aufgefordert, das Gesetz über die Pädagogische Hochschule (PHZH) dahingehend anzupassen, dass es den heutigen Vorgaben von Bund und Kanton entspricht und aktuelle Entwicklungen aufnimmt, damit die PHZH für morgen gerüstet ist.

Begründung

Harmos-Konkordat und Lehrplan 21, Lehrpersonenmangel, POLDIS, Assistenzpersonen, MeFlex, Digitale Lehr- und Lernformen, Flexibilisierung und Individualisierung u.v.m. – die letzten 20 Jahre brachten und bringen der Lehrpersonenbildung vielfältige Herausforderungen. Gleichzeitig ist das Gesetz über die Pädagogische Hochschule (PH-Gesetz) in die Jahre gekommen. Es ist Zeit, dieses Gesetz den heutigen Grundlagen und Anforderungen anzupassen, um der Pädagogischen Hochschule Zürich die Basis für die Entwicklungen der nächsten zwanzig Jahre zu ermöglichen. Insbesondere betrifft dies die neue Einteilung nach Zyklen, statt wie bisher nach Stufen, die Inhalte der Berufseinführung und die Vorgaben zu den Studiengängen und Fächern. Es sollen zeitgemässe Anpassungen im Gesetz festgeschrieben werden, wie modularer Aufbau des Studiums und flexiblere Lösungen für die Studierenden, damit die Ausbildung von Lehrpersonen noch mehr gestärkt wird.

Carmen Marty Fässler
Patricia Bernet
Monika Wicki